

Mein d. 7. April. 68

Ich danke für Zusendung Ihres Kobes-  
pietro, welcher Herr, den ich mit  
Aufmerksamkeit gelesen. Sie haben  
sich mit der Wahl des Stoffes die  
Aufgabe einer Tragödie sehr erschwert.  
Kobespiero ist überhaupt kaum als  
Materie einer Tragödie möglich, man muß  
zu ihm denn Empfindungen, Neigungen  
& Zwecke andichten, welche er nicht  
hatte. Sie sind nun nach Kräften  
historisch verblieben, und können  
deshalb für Ihren Stoffen nicht  
die Theilnahme erwecken, welche  
es als tragische Mittelpunkt  
braucht. — Nur welche Gründe

U  
find ich es sehr schwer über das Ta-  
lent des Autors zu- oder abzuspre-  
chen. Denn ein Unbesiegbares Stoff  
gestattet nicht eine volle Entfal-  
tung des Talent's. Ich kann Ihnen  
nur raten, für eine nächst. Arbeit  
sich in der Zahl von Personen und  
Begehrtheiten, engerer Grenzen zu ste-  
cken. Sei engerer Zusammendrän-  
gung entwickelt man sein Talent  
nach Mächtigkeiten.

Kraftfürgsvoll



gegeben  
Laube